



Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Markus Rinderspacher, Herbert Woerlein, Florian von Brunn, Klaus Adelt, Harry Scheuenstuhl, Horst Arnold, Inge Aures, Volkmar Halbleib, Natascha Kohnen, Dr. Simone Strohmayr, Margit Wild, Susann Biedefeld** und **Fraktion (SPD)**

Bevölkerung schützen – fehlerhafte Brennstäbe im Atomkraftwerk Gundremmingen sofort austauschen!

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die sofortige Abschaltung des Atomkraftwerks in Gundremmingen in die Wege zu leiten, damit die fehlerhaften Hüllrohre an den Brennelementen ausgetauscht werden können.

Begründung:

In den letzten Jahren hatte es immer wieder Störfälle im Atomkraftwerk (AKW) Gundremmingen gegeben, die Bevölkerung wurde nur unzureichend und widerwillig informiert. Nun wurden am 21.11.2017 weitere Mängel an einigen Brennstäben bekannt.

Laut des Schweizer Senders SRF wurden bei der Firma Areva undichte Hüllrohre für Brennelemente hergestellt, die in den Produktionsprozess gelangten, statt ausgemustert zu werden. Die fehlerhaften Hüllrohre wurden u. a. im Kernkraftwerk Gundremmingen verbaut. Während das schweizerische AKW Leibstadt abgeschaltet wurde, um die defekten Hüllrohre auszutauschen, sieht man dazu beim Betreiber des AKW Gundremmingen keine Veranlassung.

Der jetzige Vorfall und die erneute mangelhafte Information der Öffentlichkeit untermauern ein weiteres Mal unsere Forderung, das Atomkraftwerk endlich abzuschalten.